

Vertrags- und Lizenzbestimmungen von Aschauer IT & Business GmbH
im folgenden kurz AGB genannt

Fassung vom 01.09.2017

1. Geltung

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Nutzung des Aschauer IT & Business- Portals und alle Geschäfte, die Kunden mit der Aschauer IT & Business GmbH (nachfolgend "Aschauer IT & Business" genannt; detaillierte Angaben unter 2.: Person des Verkäufers) abschließen. Waren in diesem Sinne umfassen, ohne darauf beschränkt zu sein, Video-Trainings auf dauerhaften Datenträgern oder Online-Video-Trainings, als einzelne Produkte oder im Abonnement, sowie Lizenzen für die Nutzung von Online-Trainings über das Aschauer IT & Business-Portal oder nach Maßgabe gesondert vereinbarter Lizenzverträge, sowie Dienstleistungen und Trainings in der IT. Es gelten stets ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Aschauer IT & Business in der jeweils gültigen Fassung. Aschauer IT & Business hat das Recht, die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit abzuändern und insbesondere an veränderte rechtliche oder wirtschaftliche Bedingungen anzupassen. Die Änderung wird mit der darauffolgenden Bestellung durch den Kunden über das Aschauer IT & Business-Portal wirksam. Abweichende Geschäftsbedingungen erkennt Aschauer IT & Business grundsätzlich nicht an. Abweichende Geschäftsbedingungen können ausnahmsweise nur dann Vertragsbestandteil werden, wenn Aschauer IT & Business diese durch ausdrückliche schriftliche Bestätigung anerkennt.

2. Person des Verkäufers und Dienstleisters

Verkäufer/Dienstleister ist

Aschauer IT & Business GmbH
DC Tower, 30th floor
Donau-City-Straße 7
A-1220 Wien
Austria
UID: UID ATU57624119
Firmenbuchnummer Wien (FN): 243490 z
Geschäftsführer: Bernd Aschauer, Sabine Bühn

3. Preise

- 3.1. Als Kaufpreis für die bestellten Produkte und Lizenzen gilt jener als vereinbart, der sich aus den aktuellen Angaben auf unserer Web-Seite oder aus unseren Prospekten, Preislisten etc. ergibt. Bei Schreib-, Druck- und/oder Rechenfehlern sind wir zum Rücktritt berechtigt.
- 3.2. Alle Preise sind exklusiv der Umsatzsteuer sowie aller sonstigen Abgaben und Zuschläge ausgezeichnet (Nettopreise).
- 3.3. Die Lieferung von versandfähiger Ware erfolgt innerhalb Deutschland, Österreich und der Schweiz versandkostenfrei.
- 3.4. Allfällige Import- oder Exportspesen (zB Zoll) gehen zu Lasten des Kunden.

4. Vertragsabschluss

- 4.1. Die Bestellung des Kunden gilt als bindendes Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrags über das bestellte Online-Training oder die bestellte Ware. Der Kaufvertrag kommt dadurch zustande, dass Aschauer IT & Business die Bestellung entweder ausdrücklich annimmt oder ihr durch Herstellung des Zuganges zum bestellten Online-Training oder durch Versenden der bestellten Ware tatsächlich entspricht, und zwar jeweils binnen 14 Tagen ab Einlangen bei Aschauer IT & Business. Nach Ablauf dieser Frist ist der Kunde nicht mehr gebunden und gilt der Kaufvertrag als nicht zustande gekommen.
- 4.2. Nach Abschluss des Bestellprozesses wird eine Bestätigung per E-Mail übermittelt.

5. Lieferung und Zugangsberechtigung

- 5.1. Aschauer IT & Business führt Bestellungen ohne unnötigen Aufschub, jedenfalls binnen dreißig Tagen aus. Stößt die fristgerechte Ausführung einer Bestellung aus besonderen Gründen (z.B. bei Notwendigkeit der Beschaffung der bestellten Ware von einem ausländischen Verlag) auf Schwierigkeiten, kann die Lieferfrist in Einzelfällen dreißig Tage übersteigen. Bei Nichtverfügbarkeit des Kaufgegenstands wird dies dem Kunden ohne Aufschub ab Kenntnis mitgeteilt, und kann Aschauer IT & Business vom Vertrag zurücktreten. Der Kunde erhält in diesem Fall den vollen Kaufpreis zurückerstattet. Weitere Ansprüche des Kunden aus der Unmöglichkeit der Vertragserfüllung sind ausgeschlossen.
- 5.2. Die bestellte Ware wird ab Lager unter Inanspruchnahme verkehrsüblicher Versandungsarten nach Wahl von Aschauer IT & Business, wie Post, Spedition, privater Zustelldienst, an die vom Kunden angegebene Lieferadresse geliefert.
- 5.3. Gefahr und Zufall gehen im Zeitpunkt der Übergabe des Kaufgegenstands an den Versender auf den Kunden über. Wenn der Kunde als Verbraucher gehandelt hat (das heißt eine natürliche Person ist, die die Bestellung zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann) gilt abweichend davon, dass Gefahr und Zufall erst mit der Übergabe des Kaufgegenstands an den Kunden auf diesen übergehen.
- 5.4. Aschauer IT & Business stellt den Zugang zum bestellten Online-Training ohne unnötigen Aufschub, jedenfalls binnen dreißig Tagen her. Stößt die fristgerechte Ausführung einer Bestellung aus besonderen Gründen auf Schwierigkeiten, kann die Lieferfrist in Einzelfällen dreißig Tage übersteigen. Bei Nichtverfügbarkeit des Online-Trainings zum Kaufzeitpunkt wird dies dem Kunden ohne Aufschub ab Kenntnis mitgeteilt, und kann Aschauer IT & Business vom Vertrag zurücktreten. Der Kunde erhält in diesem Fall den vollen Kaufpreis zurückerstattet. Weitere Ansprüche des Kunden aus der Unmöglichkeit der Vertragserfüllung sind ausgeschlossen.
- 5.5. Aus einer vorübergehenden, kurzzeitigen Nichtverfügbarkeit des Online-Trainings zu einem späteren Zeitpunkt können keine Preisminderungen geltend gemacht werden.
- 5.6. Aschauer IT & Business verpflichtet sich, das Online-Training, das Gegenstand der erworbenen Dienstleistung ist, für einen Zeitraum von x Monaten (definiert im Angebot) ab Zeitpunkt des Abschlusses verfügbar zu halten.
- 5.7. Sofern nicht ausdrücklich anders angegeben bzw. mit Aschauer IT & Business vereinbart, erwirbt der Käufer eine Zugangsberechtigung für eine zeitgleiche Nutzung von Online-Trainings (single named user)
- 5.8. Eine Weitergabe der Zugangsdaten bzw. eine Überlassung des Zugangs ist nicht erlaubt. Der Kunde hat Sorge zu tragen, dass seine Zugangsdaten nicht unbeabsichtigt in die Hände von Dritten gelangen.
- 5.9. Sollte Aschauer IT & Business Grund zur Annahme besitzen, dass eine unerlaubte, missbräuchliche Verwendung des Online-Angebots vorliegt, besitzt Aschauer IT & Business das Recht, nach Kontaktaufnahme mit dem Kunden angemessene Maßnahmen zu treffen. Diese Maßnahmen beinhalten unter anderem aber nicht ausschließlich Passwortänderung des betroffenen Benutzerkontos, vorübergehende Deaktivierung des Zugangs oder Löschen des betroffenen Benutzerkontos.

6. Zahlung, Fälligkeit und Verzug

- 6.1. Der Kunde hat den Kaufpreis spesenfrei und ohne jeden Abzug sofort zu bezahlen. Die Einhaltung

allfälliger devisenrechtlicher Vorschriften bleibt vorbehalten. Wechselspesen gehen zu Lasten des Kunden. Eine Aufrechnung mit Forderungen des Kunden gegen Aschauer IT & Business ist nur dann zulässig, wenn es sich dabei um unbestrittene oder rechtskräftig festgestellte Forderungen handelt.

- 6.2. Die Bezahlung versandfähiger Produkte erfolgt mittels Banküberweisung. Für Online-Produkte kann der Kunde zwischen folgenden Zahlungsmitteln wählen: Kreditkarte (Mastercard, Visa), Lastschrift, Vorkasse, Rechnung. Bei der Bezahlung per Kreditkarte scheint auf dem Kreditkartenbeleg der Eintrag "www.AschauerIT.at" auf.
- 6.3. Im Fall des Verzugs mit auch nur einem Teil des Kaufpreises sind Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem jeweiligen Diskontsatz der Europäischen Zentralbank sowie Zinseszinsen in derselben Höhe zu leisten. Ist der Kunde Verbraucher (das heißt eine natürliche Person ist, welche die Bestellung zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann), tritt Verzug erst 30 Tage nach Zugang der Rechnung ein. Die Geltendmachung eines die Zinsen übersteigenden Verzugsschadens bleibt vorbehalten.
- 6.4. Im Fall des Verzugs gehen alle mit der Eintreibung der Forderungen verbundenen Aufwendungen wie Mahnspesen und die Kosten einer gerichtlichen und/oder außergerichtlichen Rechtsvertretung zu Lasten des Kunden. Eine Verpflichtung der Aschauer IT & Business zur Mahnung besteht nicht.

7. Eigentumsvorbehalt

Aschauer IT & Business bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises Eigentümer des Kaufgegenstands. Sollte ein Dritter im Rahmen eines Exekutions- oder Insolvenzverfahrens auf den Kaufgegenstand greifen, hat der Kunde Aschauer IT & Business unverzüglich davon schriftlich zu benachrichtigen und den Dritten auf das Eigentum von Aschauer IT & Business aufmerksam zu machen.

8. Widerrufsrecht

Hat der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich, gilt für das Widerrufsrecht Folgendes:

- 8.1. Der Kunde kann grundsätzlich binnen sieben Werktagen von einem im Fernabsatz geschlossenen Vertrag zurücktreten oder eine im Fernabsatz abgegebene Vertragserklärung widerrufen, wobei der Samstag (Sonnabend) nicht als Werktag zählt. Die Frist beginnt mit dem Tag des Eingangs des Kaufgegenstands beim Kunden zu laufen. Die fristgerechte Absendung der Rücktritts- oder Widerrufserklärung reicht zur Fristwahrung aus. Sie hat auf dieselbe Weise zu erfolgen wie die Vertragserklärung bzw. das Anbot zum Vertragsabschluss (Punkt 4 oben).
- 8.2. Mit der Herstellung des Zuganges zu einem oder mehreren bestellten Online-Trainings oder Trainings-Abos gilt die Dienstleistung als erbracht, ein Rücktritt ist ab diesem Zeitpunkt ausgeschlossen. Das Widerrufsrecht erlischt nach den gesetzlichen Bestimmungen bei Dienstleistungen, die nicht Finanzdienstleistung sind, wenn der Unternehmer mit der Ausführung der Dienstleistung mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers vor Ende der Widerrufsfrist begonnen hat oder der Verbraucher diese selbst veranlasst hat.

Bei Verträgen über einzelne Online-Trainings oder Trainingsabonnements, bei denen der Abonnent sogleich mit der Anmeldung den Zugriff auf die Video-Trainings freigeschaltet erhält, erlischt daher bereits zu diesem Zeitpunkt sein Widerrufsrecht.

Hat der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland, gilt für das Widerrufsrecht Folgendes:

8.3. Widerrufsbelehrung

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312 e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

8.4. Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung der Sache vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Andernfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

8.5. Besondere Hinweise:

Bei einer Dienstleistung (z.B. Online-Video-Trainings) erlischt Ihr Widerrufsrecht vorzeitig, wenn der Vertrag von Ihnen und uns auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

8.6. Der Kunde hat die Möglichkeit die Eignung seiner Geräte bzw. Internetverbindung für das Online-Produkt vor dem Kauf anhand der frei verfügbaren Beispielprodukte und –Videos zu überprüfen. Inkompatibilität zu einem oder mehreren Systemen des Kunden ist daher kein Rücktrittsgrund.

9. Abmeldungs- und Stornobedingungen

9.1. Abmeldungen von Trainings jeglicher Form, Coaching- oder Beratungsstunden, richten Sie bitte schriftlich an office@aschauerIT.at.

Mündliche Abmeldungen können nicht verbindlich entgegengenommen werden. Abmeldungen, die bis zu 2 Wochen (14 Kalendertage) vor Beginn des Trainings bzw. der Coaching-/Beratungsstunde eingehen sind kostenlos. Bei späteren Stornierungen bzw. bei Nichterscheinen müssen wir die Kosten zu 100% als Stornogebühr verrechnen. Ist es Ihnen möglich eine/n ErsatzteilnehmerIn zu nennen, können die Stornogebühren entfallen.

9.2. Aschauer IT & Business behält sich vor, bei zu geringer TeilnehmerInnenzahl oder aus anderen zwingenden Gründen (z.B. Erkrankung des Trainers, oder höhere Gewalt) die angekündigte Veranstaltung abzusagen. Aschauer IT & Business GmbH refundiert in diesem Fall den Gesamtbetrag. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch ist ausgeschlossen. Aschauer IT & Business behält sich weiter vor, den Seminarort auch kurzfristig in einer angemessenen Umgebung zu verlegen.

10. Gewährleistung und Haftung

10.1. Die Haftung für allfällige Mängel des Online-Trainings richtet sich nach den gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften. Aschauer IT & Business ist jedoch zunächst jedenfalls zum Austausch bzw. zum Ersatz des Fehlenden berechtigt. Erst nach fruchtlosem Ablauf einer angemessenen Verbesserungsfrist kann ein Preisminderungsanspruch begehrt oder der Rücktritt vom Vertrag erklärt werden. Für darüberhinausgehende Ansprüche, insbesondere für Schadenersatzansprüche jeder Art (Mangelfolgeschäden), einschließlich des entgangenen Gewinns, eines Verzögerungsschadens etc. haftet Aschauer IT & Business nur im Fall des Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit.

Im Falle leichter Fahrlässigkeit haftet Aschauer IT & Business im Fall der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit unbeschränkt. Ist Aschauer IT & Business wegen leichter Fahrlässigkeit mit

der Leistung in Verzug, ist die Leistung unmöglich geworden oder hat Aschauer IT & Business eine wesentliche Pflicht verletzt, ist die Haftung für darauf zurückzuführende Schäden an Sachen und/oder Vermögen auf jeweils vertragstypisch vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Falle leichter Fahrlässigkeit haftet Aschauer IT & Business im Fall der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit unbeschränkt, ist Aschauer IT & Business wegen leichter Fahrlässigkeit mit der Leistung in Verzug, ist die Leistung unmöglich geworden oder hat Aschauer IT & Business eine wesentliche Pflicht verletzt, ist die Haftung für darauf zurückzuführende Schäden an Sachen und/oder Vermögen auf jeweils vertragstypisch vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die Haftung für Datenverlust bei leichter Fahrlässigkeit von Aschauer IT & Business ist ausgeschlossen, sofern und soweit das Abonnement seine Daten nicht in zumutbarer Weise regelmäßig gesichert hat.

- 10.2. Aschauer IT & Business haftet auch nicht für den Inhalt des Online-Trainings, insbesondere die formelle oder inhaltliche Richtigkeit und Rechtmäßigkeit der darin enthaltenen Aussagen, Texte, Bilder, Ton- oder Bildtonträger, Quelltexte, Anweisungen etc.
- 10.3. Die im Online-Training enthaltenen Materialien wie Programme oder Programmteile, sind ausschließlich für Übungs- und Demonstrationszwecke vorgesehen und dürfen nicht in Produktionsumgebungen, insbesondere in sicherheitsrelevanten Bereichen, zum Einsatz kommen.
- 10.4. Dieser Haftungsausschluss gilt auch für Ansprüche gegen Mitarbeiter, Dienstnehmer, Organe oder Erfüllungsgehilfen von Aschauer IT & Business.
- 10.5. Aschauer IT & Business übernimmt keine Haftung für technische Störungen beim Betrieb des Web-Shops. Aschauer IT & Business behält sich auch eine Einstellung des Betriebs jederzeit vor; dies jedoch unbeschadet einer ordnungsgemäßen Abwicklung bereits erfolgter Vertragsabschlüsse. Trotz aller Sorgfalt und Einsatz aktueller Technik kann Aschauer IT & Business keine Garantie für die jederzeitige Erreichbarkeit seiner Server geben. Der vorübergehende Ausfall oder vorübergehende Unerreichbarkeit dieser Server berechtigen den Abonnenten daher nicht zum Rücktritt oder zu Schadensersatzansprüchen.

11. Datenschutz und Werbung

- 11.1. Der Kunde willigt darin ein, dass Aschauer IT & Business personenbezogene Daten wie Vorname, Nachname, PLZ, Adresse, Telefon-Nummer, Fax-Nummer, E-Mail-Adresse, Internet-Adresse, Geburtsdatum, Bankverbindungen für Zwecke des Abschlusses und der Abwicklung des Vertragsverhältnisses automationsunterstützt ermittelt, speichert und verarbeitet.
- 11.2. Ein Newsletter mit aktuellen Produktinformationen, Interviews mit Experten sowie Praxistipps kann vom Kunden auf der Website unabhängig von einem Kauf abonniert werden. Der Newsletter erscheint in unregelmäßigen Abständen, etwa einmal pro Monat. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit den Newsletter über einen Link im Newsletter selbst abzubestellen.

12. Rechte Dritter (Urheberrechte)

- 12.1. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass am Kaufgegenstand Rechte Dritter, insbesondere Urheberrechte und sonstige Immaterialgüterrechte bestehen. Er verpflichtet sich, den Kaufgegenstand nur im Rahmen des vertraglich und/oder gesetzlich Erlaubten zu verwenden und allfällige Lizenzbedingungen strikt einzuhalten. Dies gilt insbesondere für Sprachwerke, einschließlich Software, Datenbanken, Folien, Ausdrücke sowie Bild-, Video- und/oder Tonmaterial.
- 12.2. Der vorstehende Punkt 12.1 gilt für Rechte Aschauer IT & Business an ihrer Web-Seite und deren Inhalten wie Texte, Grafiken, Logos, Marken, Titel, Programme, Preiszusammenstellungen, Datenbanken und sonstige Leistungen entsprechend.

13. Erfüllungsort, anwendbares Recht, Teilnichtigkeit und Gerichtsstand

- 13.1. Erfüllungsort ist Wien, Österreich; es gilt österreichisches materielles Recht (ausschließlich seiner Verweisungsnormen) unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Falls der Kunde Verbraucher ist (das heißt eine natürliche Person ist), welche die Bestellung zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann), gilt dies nicht, sofern dem Verbraucher dadurch der Schutz entzogen wird, der ihm durch diejenigen Bestimmungen gewährt wird, von denen nach dem Recht des Staates, in dem er seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat,

nicht durch Vereinbarung abgewichen werden darf.

- 13.2. Soweit einzelne Bestimmungen dieser AGB zwingenden gesetzlichen Vorschriften widersprechen oder nichtig sind, behalten die übrigen Bestimmungen gleichwohl ihre Wirksamkeit. Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ungültig sein oder werden, so bleiben die Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Übrigen gleichwohl gültig.
- 13.3. Für allfällige Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist das die Handelsgerichtsbarkeit ausübende Gericht in Wien, Österreich zuständig. Falls der Kunde Verbraucher ist (das heißt eine natürliche Person ist, die die Bestellung zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann), gilt der gesetzliche Gerichtsstand.

14. Hinweise zur Online-Bezahlung und Online-Produkten

- 14.1. Alle vom Kunden/Karteninhaber erlangten Daten werden streng vertraulich behandelt
- 14.2. Die Transaktion und Eingabe der Daten erfolgt in einem per SSL-Verschlüsselung gesicherten Browserfenster.
- 14.3. Auf Ihrer Kreditkartenabrechnung scheint die Zahlung unter folgender Bezeichnung auf "www.REomnis.eu"
- 14.4. Anfragen zur Online-Bezahlung werden so schnell wie möglich, spätestens jedoch nach zwei Werktagen beantwortet.
- 14.5. Bewahren Sie Transaktionsdaten und Benachrichtigungen an einem einfach zugänglichen Ort auf.
- 14.6. Die Belastung der Kreditkarte des Kunden erfolgt nachdem die Waren vollständig ausgeliefert wurden, bzw. die Dienstleistung vollständig erbracht wurde. Handelt es sich dabei um ein Online-Produkt, ist dies sofort nach dem Abschluss des Kaufvorganges der Fall.
- 14.7. Beim Kauf eines Online-Produktes wird der Kaufvertrag unverzüglich durch die Freischaltung des Benutzerkontos für das erworbene Online-Produkt erfüllt. Zeitgleich erfolgt die Rechnungsstellung. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass die Rechnung in elektronischer Form an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse übermittelt wird.

15. Sonderbedingungen für Trainingsabonnements

- 15.1. Diese Bestimmungen regeln die Vertragsbeziehungen zwischen Aschauer IT & Business und dem Vertragspartner bei der Überlassung urheberrechtlich geschützter Inhalte von Video-Trainings im Rahmen eines Trainingsabonnements in den Varianten "Standardabonnement" oder "Premiumabonnement".
- 15.2. Leistungsumfang

Mit dem Trainingsabonnement erwirbt der Abonnent als Lizenznehmer das Recht, sämtliche Video-Trainings, die das jeweils gültige Abonnement-Sortiment von Aschauer IT & Business umfasst, zu nutzen. Aschauer IT & Business stellt dafür die im jeweils gültigen Abonnements-Katalog definierten Video-Trainings auf einem Server bereit, der per Online-Zugriff erreichbar ist. Der Zugriff auf die Video-Trainings durch den Abonnenten erfolgt dabei mittels flash-fähigem Internet-Browser nach Wahl des Abonnenten. Der Zugriff ist durch eine Benutzer-ID/Passwort-Kombination geschützt und wird durch Aschauer IT & Business automatisiert auf Einhaltung der Lizenz- und Vertragsbedingungen überwacht. Der Leistungsumfang bei der Abonnement-Variante "Standardabonnement" beinhaltet den Online-Zugriff per Streaming-Verfahren. Der Leistungsumfang bei der Abonnement-Variante "Premiumabonnement" beinhaltet darüber hinaus die Option, das gesamte Video-Training sowie eventuell dazugehörige Begleitmaterialien auf den Rechner des Abonnenten zu laden und dort offline zu nutzen.

Die im jeweils gültigen Abonnements-Katalog enthaltenen Video-Trainings können jederzeit geändert werden, wenn dies aus triftigem Grund erforderlich ist und der Abonnent dadurch nicht objektiv schlechter gestellt wird, als bei Vertragsschluss. Als solcher Grund gilt insbesondere, wenn Aschauer IT & Business aus urheberrechtlichen Gründen Inhalte nicht mehr zur Verfügung stellen darf oder wenn der technische Fortschritt ein Video-Training beziehungsweise die darin beschriebenen Verfahren oder Produkte überholt hat und nurmehr eine Minderheit der Anwender damit arbeitet. Soweit

Anwenderprogramme oder Betriebssysteme betroffen sind, behält sich Aschauer IT & Business vor, Video-Trainings, die ältere als die jeweils aktuelle oder deren Vorgängerversion behandeln, aus dem Katalog zu entfernen.

15.3. Vertragslaufzeit / Kündigung

Die Mindestvertragszeit für das Trainingsabonnement beträgt bei der Monatsvariante 30 Tage, bei den Jahresabonnements in der Standard- und Premium-Variante zwölf Monate und beginnt mit dem Tag der Bereitstellung des Zugriffs.

Das Vertragsverhältnis ist für beide Vertragspartner frühestens zum Ablauf der Mindestvertragsdauer kündbar, beim Jahresabonnement mit einer Frist von mindestens einem Monat, beim Monatsabonnement mit einer Frist von mindestens einer Woche. Die Kündigungsfrist ist nur gewahrt, wenn die Kündigung dem jeweils anderen Vertragspartner mindestens einen Monat (beim Jahresabonnement) beziehungsweise eine Woche (beim Monatsabonnement) vor dem Tag zugeht, zu dem sie wirksam werden soll. Erfolgt keine Kündigung, verlängert sich die Vertragslaufzeit um eine weitere Mindestvertragslaufzeit. Diese beträgt beim Jahresabonnement zwölf Monate, beim Monatsabonnement 30 Tage.

Das Recht, aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt für beide Vertragspartner unberührt. Als wichtiger Grund für Aschauer IT & Business gilt insbesondere, wenn der Abonnent erheblich gegen die Vertrags- und Lizenzbestimmungen verstößt. Dazu zählt unter anderem, wenn der Abonnent die Inhalte der Video-Trainings ganz oder zum Teil Dritten zugänglich macht.

15.4. Fälligkeit

Die Lizenzgebühren für die Bereitstellung der Trainingsabonnements werden am Tag der Bereitstellung der Zugriffsmöglichkeit im Voraus und in voller Höhe für die gesamte Mindestvertragslaufzeit fällig. Bei jeder Verlängerung der Vertragslaufzeit wird die weitere Lizenzgebühr für die gesamte Mindestvertragsdauer sofort fällig. Bei vorzeitiger Beendigung des Vertragsverhältnisses erfolgt keine Erstattung anteiliger Beträge.

16. Copyright

Die ausgegebenen Seminarunterlagen, sowie die über das Portal zur Verfügung gestellten Lerninhalte dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Aschauer IT & Business GmbH nicht vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden. Bei Verstoß behält sich Aschauer IT & Business das Recht vor einem sofort fälligen Pönale von Euro 50.000,- zu stellen, die nicht dem richterlichen Mäßigungsrecht unterliegt.

© Copyright 2017 Aschauer IT & Business GmbH. All rights reserved.